

# Junior Summer School 2026: Medizin hautnah erleben

***Drei Tage voller Praxis, Einblicke und neuer Perspektiven für Studierende der Humanmedizin im 2. und 3. Studienjahr.***

GÜSSING/OBERWART, 23. SEPTEMBER 2026 – Wie sieht der medizinische Alltag tatsächlich aus? Welche Möglichkeiten bietet moderne Medizintechnik? Und wie fühlt es sich an, selbst einmal medizinische Verfahren auszuprobieren? Antworten auf diese und viele weitere spannende Fragen erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Junior Summer School 2026, die im September bei der Gesundheit Burgenland stattfand.

Im Rahmen der dreitägigen Veranstaltung bekamen die Studierenden einen exklusiven Einblick in verschiedene medizinische Fachbereiche der Kliniken Oberwart und Güssing. Neben der Vorstellung der Kliniken und Abteilungen stand vor allem das praktische Erleben im Mittelpunkt.

„Die Junior Summer School soll jungen Menschen zeigen, wie vielfältig und spannend Medizin ist. Wir wollen Interesse wecken, Berührungsängste abbauen und gleichzeitig einen authentischen Einblick in die Arbeit in unseren Kliniken geben“, betont die ärztliche Direktorin der Klinik Oberwart Dr.<sup>in</sup> Veronika Matzi, die den Workshop „Crack the Case“ anleitete. Hier konnten die Teilnehmenden ihren diagnostischen Spürsinn unter Beweis stellen.

## **OP-Roboter bis Mikrobiologie – breites Themenfeld**

In der Klinik Oberwart konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zudem bei Simulationsübungen mit dem da Vinci-Operationsroboter Erfahrungen sammeln, sich mit dem Thema Atemwegsmanagement auseinandersetzen und die Möglichkeiten der Endoskopie in der HNO kennenlernen. Weitere Workshops führten in die Kinder- und Jugendheilkunde, Pathologie und Mikrobiologie sowie in die Gynäkologie und Geburtshilfe.

Am dritten Tag ging es in die Klinik Güssing. Dort standen unter anderem laparoskopische und offene Chirurgie, interventionelle Endoskopie sowie die Orthopädie mit dem Schwerpunkt „Hüfte und Knie“ auf dem Programm.

Neben fachlichen Inhalten bot die Junior Summer School auch Raum zum Kennenlernen, für Austausch und zur Orientierung hinsichtlich möglicher zukünftiger Ausbildungs- und Berufswege im Gesundheitsbereich. Zum Abschluss wurden die Eindrücke der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen einer gemeinsamen Abschlussbefragung gesammelt.

Mit der Junior Summer School setzt die Gesundheit Burgenland ein Zeichen für die Nachwuchsförderung und Berufsorientierung im Gesundheitswesen – und ermöglicht jungen Menschen, Medizin nicht nur kennenzulernen, sondern selbst zu erleben.